

Mit 40 Jahren fängt das Leben erst an

Christine ist nicht sonderlich glücklich mit ihrem Leben, aber einen Grund, etwas daran zu ändern, gibt es für sie nicht - ganz im Gegensatz zu Ehemann Bernd. Es sollte eigentlich ein gemütlicher Mädelsabend mit gutem Wein und einem romantischen Spielfilm werden, aber stattdessen bringt ein Telefonat von weniger als einer Minute die Welt der Verlagsvertreterin zum Einstürzen. Bernd will nach zehn Ehejahren, einigen Höhen und vielen Tiefs die Trennung. Und Christine bleibt wohl kaum etwas anderes übrig, als mit Anfang vierzig einen neuen Lebensweg einzuschlagen. Doch bekanntlich ist jeder Anfang schwer - so auch bei ihr, die prompt in eine Lebenskrise fällt.

Der erste Schritt ist ein Ortswechsel, der die Singlefrau nach Hamburg bringt. Eine schicke Wohnung, neue Möbel und kunterbunte Accessoires bedeuten für Christines ein wohliges Zuhause, in dem einzig nur der richtige Mann fehlt. Auch wenn Bernd nicht unbedingt als Musterbeispiel des perfekten Partners erhalten kann - hatte er doch jahrelang eine Affäre mit Christines bester Freundin und presste seine Noch-Ehefrau bis zum letzten Cent aus -, so hält Christine doch ihre Augen und Ohren für Neues offen. Und so erlebt sie auch glückliche Momente, die sie nicht missen möchte. Auch wenn der Katzenjammer danach umso größer ist, denn der Mann fürs Leben will sich partout nicht blicken lassen. Oder ist Richard etwa derjenige, der Christines Herz hängen lässt?

Dora Heldt gelingt es mit ihrem Bestseller "Ausgeliebt", ihre Fans gleich reihenweise zu begeistern. Ihr "Frauenroman" folgt auf brillante Weise der Melodie des Lebens und nimmt damit vollends den Rezipienten gefangen. Für dieses Hörbuch ist man der deutschen Autorin zuvörderst dankbar, denn selten bekommt man wie hier die Gelegenheit, die Probleme des alltäglichen Lebens hinweg zu lachen und sich gleichzeitig großartig unterhalten zu fühlen. Und doch sollte man stets in Taschentuch bereithalten, denn beim Hören stellen sich unweigerlich Momente ein, bei denen man haltlos weinen muss. Es ist wie ein Wechselbad der Gefühle, in die Dora Heldt ihre Zuhörer hineinwirft.

Wenn man dann noch bedenkt, dass die Autorin dieses Hörbuchs höchstpersönlich eingesprochen hat, ist die Freude an "Ausgeliebt" gleich doppelt so groß. Denn niemand könnte diese Geschichte mit so viel Charme, Humor, Esprit und Gefühl lesen wie Deutschlands Topautorin, die auch hier niemanden enttäuscht zurücklassen wird. Dieses Hörbuch ist nämlich witzig-spritzige Unterhaltung, die man bis zur letzten Minute auskosten möchte.

Susann Fleischer 04.04.2011

Quelle: [www.literaturmarkt.info](http://www.literaturmarkt.info)